

Zwischen Ararat und Kaukasus - Armenien Georgien Rundreise

Ab Preis: 2590,- €

Reisetyp: Individualreise mit fixen Reisetterminen

Reisebeschreibung

Zwischen Ararat und Kaukasus - Armenien Georgien Rundreise

Kultur- und Erlebnisreise durch Armenien und Georgien - Auf den Spuren uralter Zivilisationen und atemberaubender Natur



Entdecken Sie zwei der ältesten Kulturlandschaften der Welt: Armenien und Georgien – eingebettet zwischen Kleinem und Großem Kaukasus – bieten eine faszinierende Mischung aus Geschichte, Spiritualität, Landschaft und Gastfreundschaft. Diese sorgfältig zusammengestellte Rundreise führt Sie zu UNESCO-Weltkulturerbestätten, alten Klöstern, eindrucksvollen Gebirgslandschaften und authentischen Begegnungen mit Einheimischen.

Während der Reise erleben Sie lebendige Hauptstadtflair in Jerewan und Tiflis, wandeln auf den Spuren frühchristlicher Geschichte, verkosten erlesene Weine und georgischen Chacha, erkunden die Höhlenstadt Uplisziche und genießen spektakuläre Ausblicke auf den mythischen Ararat sowie den schneebedeckten Kasbek.

Reise-Highlights:

- Historische Städte wie Jerewan, Tiflis, Kutaissi und Mzcheta

- Besuch bedeutender UNESCO-Welterbestätten, darunter Haghpats, Geghard und Gelati
- Verkostung armenischer Weine und georgischer Weinkultur mit traditionellen Tonamphoren („Kvevri“)
- Wanderung zur berühmten Gergeti-Dreifaltigkeitskirche im Großen Kaukasus
- Sevansee, Ararattal, Debetschlucht und weitere spektakuläre Naturlandschaften
- Begegnungen mit der religiösen Vielfalt der Region: Kirchen, Klöster, Synagogen und yezidische Friedhöfe
- Einblicke in Geschichte, Kulinarik und Alltag beider Länder

Diese Reise verbindet tiefe kulturelle Eindrücke mit authentischen kulinarischen Erlebnissen und landschaftlicher Vielfalt – ideal für Reisende, die das Ursprüngliche und Unverfälschte suchen.

1. Tag - Dienstag: Abreise

Flug ab dem gewählten Flughafen nach Armenien.

2. Tag - Mittwoch: Ankunft in Jerewan - Miniaturen und Cognac

Ankunft in Jerewan am frühen Morgen und Transfer zum Hotel. Nach einem späten Frühstück Erkundung der armenischen Hauptstadt. Von der Kaskade aus eröffnet sich ein eindrucksvoller Blick auf die Stadt. Besuch des Museums Matenadaran, das eine der weltweit bedeutendsten Handschriftensammlungen beherbergt. Anschließend Führung und Verkostung in einer traditionellen Cognac-Brennerei. Gemeinsames Abendessen in einem armenischen Restaurant. Übernachtung in Jerewan im Hotel der landestypischen Mittelklasse.

(F/-/A)

3. Tag - Donnerstag: Im Schatten des Ararat

Fahrt durch das Ararattal zum Kloster Khor Virap, wo Gregor der Erleuchter über ein Jahrzehnt gefangen gehalten wurde. Das Kloster liegt nahe der Grenze zur Türkei mit freiem Blick auf den Ararat. Weiterfahrt nach Areni, bekannt für seine Weinkultur. Verkostung lokaler Rotweine. Besuch des Klosters Noravank, eindrucksvoll gelegen in der Schlucht des Amaghu. Mittagessen in der Nähe des Klosters. Rückfahrt nach Jerewan. Übernachtung im Hotel.

250 km (F/M/-)

4. Tag - Freitag: Der Sevansee und der Norden Armeniens

Tagesausflug zum Sevansee, auf 2000 Meter Höhe gelegen und auch als „Blaue Perle“ Armeniens bekannt. Besuch des Sevanklosters auf der Halbinsel. Über den Sevanpass führt die Fahrt in den Kurort Dilijan. Besichtigung des im Wald gelegenen Klosters Haghartsin aus dem 11.-13. Jahrhundert. Mittagessen in einem Privathaus. Rückkehr nach Jerewan. Übernachtung im Hotel.

250 km (F/M/-)

5. Tag - Samstag: Zentrum des armenischen Christentums und UNESCO-Stätten

Besuch der heiligen Stadt Edschmiadzin, dem geistlichen Zentrum der armenisch-apostolischen Kirche. Besichtigung der Hauptkathedrale sowie zweier bedeutender Sakralbauten aus dem 7. Jahrhundert. Rückfahrt nach Jerewan und Besuch der Gedenkstätte Zizernakaberd, die an den Völkermord an den Armeniern erinnert. Am Nachmittag Ausflug zum hellenistischen Tempel von Garni und zum Höhlenkloster Geghard, UNESCO-Welterbe und für seine Akustik bekannt. Gemeinsames Abendessen in einem armenischen Restaurant.

100 km (F/-/A)

6. Tag - Sonntag: Durch Nordarmenien nach Georgien

Fahrt über das Aragatzplateau zum yezidisch-kurdischen Friedhof Ria Taza mit seinen Reiterfiguren. Weiter durch das einstige Erdbebengebiet von 1988 in die Debetschlucht. In Alaverdi Verkostung des landestypischen Schaschliks. Besuch des Klosterkomplexes Haghpat, UNESCO-Weltkulturerbe. Weiterfahrt zur georgischen Grenze bei Sadakhlo. Nach

dem Grenzübergang Begrüßung durch die georgische Reiseleitung und Transfer nach Tiflis. Abendessen in einem georgischen Restaurant. Übernachtung im Hotel in Tiflis.

300 km (F/M/A)

7. Tag - Montag: Mzcheta und Westgeorgien

Besuch der ehemaligen Hauptstadt Mzcheta mit der Dschwari-Kirche und der Swetizchoweli-Kathedrale, beides UNESCO-Welterbe. Weiterreise nach Westgeorgien in die Region Imeretien, einst das Reich Kolchis – bekannt aus der Sage um das Goldene Vlies. In Kutaissi, der zweitgrößten Stadt Georgiens, Besichtigung der Bagrati-Kathedrale sowie des Gelati-Klosterkomplexes mit seiner mittelalterlichen Akademie. Abendessen und Übernachtung in einer Privatunterkunft.

260 km (F/-/A)

8. Tag - Dienstag: Entlang der alten Seidenstraße

Fahrt in die Region Kartli und Besuch der Höhlenstadt Uplisziche, einer der ältesten städtischen Siedlungen Georgiens. Weiterfahrt nach Gori, Geburtsstadt Stalins, mit Besichtigung seines Geburtshauses von außen. Über die Georgische Heerstraße Weiterreise zur Festungsanlage Ananuri. Die Strecke führt durch die spektakulären Berglandschaften des Großen Kaukasus. Abendessen und Übernachtung im Höhenkurort Gudauri im Hotel.

320 km (F/-/A)

9. Tag - Mittwoch: Die Gipfel des Großen Kaukasus

Fahrt entlang des Tergi-Flusses nach Kasbegi. Wanderung zur malerisch gelegenen Gergeti-Dreifaltigkeitskirche auf 2170 Metern Höhe (ca. 3,5 Stunden, teils unbefestigter Pfad). Bei klarer Sicht bietet sich ein Blick auf den Kasbek, einen der höchsten Gletscher des Kaukasus. Rückfahrt über die Darjali-Schlucht bis zur russischen Grenze und anschließend weiter nach Tiflis. Übernachtung im Hotel.

200 km (F/-/A)

10. Tag - Donnerstag: Weinkultur in Kachetien

Ausflug in das traditionsreiche Weinbaugebiet Kachetien. Besuch der befestigten Stadt

Signagi mit Spaziergang durch die malerischen Gassen. Weiterfahrt durch die Weinberge. Besuch eines Familienbetriebs mit unterirdischen Tonamphoren („Kvevri“) zur Weinlagerung. Einführung in die traditionelle georgische Weinherstellung mit anschließender Verkostung. Mittagessen mit regionalen Spezialitäten. Rückfahrt nach Tiflis. Übernachtung im Hotel.

225 km (F/M/-)

11. Tag - Freitag: Tiflis - Stadt zwischen Orient und Okzident

Stadtrundgang durch die Altstadt von Tiflis mit Besuch der Metechi-Kirche und der Statue des Stadtgründers Wachtang Gorgassali. Spaziergang durch die Altstadt vorbei an den Schwefelbädern zur Nariqala-Festung, zur Synagoge und zur Sioni-Kathedrale mit dem Kreuz der Heiligen Nino. Besichtigung der Antschischati-Kirche, der ältesten Kirche der Stadt. Am Nachmittag Besuch des Historischen Museums mit seiner Schatzkammer und Goldschmiedekunst aus der Antike. Abendessen in einem georgischen Restaurant. Übernachtung im Hotel.

(F/-/A)

12. Tag - Samstag: Rückreise

Frühmorgens Transfer zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Im Preis inklusive:

- 11 Übernachtungen in Doppelzimmer während der Rundreise
- alle Transfers während der Rundreise (Flughafentransfers ausgenommen, optional buchbar), der Bus wird an der Grenze gewechselt
- Halbpension laut Reiseverlauf
- örtliche deutschsprachige Reiseleitung (Wechsel an der Grenze)
- alle Eintrittsgelder gemäß Reiseverlauf

Nicht inklusive sind Fluganreise, Flughafentransfers, Mahlzeiten und Getränke die nicht genannt wurden, persönliche Ausgaben und Trinkgelder, Reiseversicherungen

Unterbringung:

5 Übernachtungen im 3* Hotel in Yerevan (Imperial)

4 Übernachtungen im Hotel 3* in Tbilissi (Holiday Inn Express)

1 Übernachtung in einem Hotel in Kutaissi (Solomoni, Newport)

1 Übernachtung im Hotel 3* in Gudauri (Gudauri Inn o.ä.)

Hinweis:

Aktuelle Preise haben wir für Sie unter [diesem Link](#) zusammengestellt.

